

AD HOC MITTEILUNG
Hypo Alpe-Adria-Bank International AG

Klagenfurt am Wörthersee, 06. November 2012

Hypo Alpe-Adria-Bank International AG /
Start des Reprivatisierungsprozesses für das Südosteuropa Netzwerk

Im Zuge der planmäßigen Reprivatisierung des Südosteuropa Netzwerkes in Bosnien und Herzegowina, Kroatien, Montenegro, Serbien und Slowenien hat der Vorstand der HYPO ALPE-ADRIA-BANK INTERNATIONAL AG ("**HB Int.**") heute beschlossen, den Verkaufsprozess in Bezug auf das nun festgelegte Verkaufsobjekt zu starten.

Investoren werden in der Verkaufsanzeige eingeladen, Interessensbekundungen für das Verkaufsobjekt bestehend aus Banken und Leasinggesellschaften gebündelt in einer rechtlich zu bildenden und noch weiter gestaltbaren Managementholding mit Sitz in Österreich, abzugeben. Ziel des Verkaufsprozesses ist, das Verkaufsobjekt als Einheit zu verkaufen. Ungeachtet dessen sind Interessensbekundungen auch nur für bestimmte Teile des Verkaufsobjekts zulässig.

Die HB Int. behält sich in der Verkaufsanzeige vor, Fristen im Verkaufsprozess zu ändern und/oder den Verkaufsprozess insgesamt oder teilweise abzubrechen oder die Transaktionsstruktur sowie das Verkaufsobjekt jederzeit anzupassen.

Die Verkaufsanzeige mit Details zum Verkaufsprozess ist auf der Website der Gesellschaft abrufbar (www.hypo-alpe-adria.com).

Rückfragehinweis

Hypo Alpe-Adria-Bank International AG
Konzern-Pressesprecher: Mag. Nikola Johannes Donig
Telefon: +43 (0)50202-3465
nikola.donig@hypo-alpe-adria.com

Kategorie-Stichwort:
Strategische Unternehmensentscheidung

Emittent:
HYPO ALPE-ADRIA-BANK INTERNATIONAL AG
Alpen-Adria-Platz 1
A-9020 Klagenfurt
www.hypo-alpe-adria.com

Branche:
Banken

ISIN:
XS0281875483, XS0272401356, XS0178887732, XS0247263048, XS0440690161,
XS0292051835, CH0028623145, XS0289201484, CH0019467247, CH0028623129

Sprache:
Deutsch

Börsen:
Börse Düsseldorf; Börse Frankfurt; Börse Luxemburg; Börse Zürich; Geregelter Freiverkehr und
Dritter Markt der Wiener Börse.